Vorlagen-Nummer **155/24**

Sitzungsvorlage

В	er	atungsfolge	\$	Sitzungsdatum	
	1.	Beschlussfassung	Kulturausschuss	öffentlich	05.06.2024

Planung der Volkshochschule für das Herbstsemester 2024

Beschlussvorschlag:

Dem Arbeitsprogramm der Volkshochschule für das Herbstsemester 2024 wird zugestimmt.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt	Datum: 24.05.2024		
☐ Gesehen ☐ Vorgeprüft			
	gez. Leonhardt	gez. Duikers	
gez. Breuer			
1	2	3	4
☐ zugestimmt	zugestimmt	☐ zugestimmt	☐ zugestimmt
☐ zur Kenntnis genommen	☐ zur Kenntnis genommen	☐ zur Kenntnis genommen	zur Kenntnis genommen
☐ abgelehnt	☐ abgelehnt	☐ abgelehnt	☐ abgelehnt
□ zurückgestellt	☐ zurückgestellt	☐ zurückgestellt	zurückgestellt zurückgestellt
Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis
einstimmig	einstimmig	einstimmig	einstimmig
☐ ja	∐ ja	☐ ja	□ja
☐ nein	□ nein	☐ nein	nein
☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung

Sachverhalt:

Gemäß § 8 Abs. 2 Buchstabe d) der Zuständigkeitsordnung (ZuStO) in der derzeit gültigen Fassung hat der Rat der Stadt Eschweiler die Entscheidung über das Arbeitsprogramm der Volkshochschule auf den Kulturausschuss übertragen.

Das Arbeitsprogramm für das Herbstsemester 2024 ist als Anlage beigefügt.

Finanzielle Auswirkungen:

Die haushaltswirtschaftlichen Auswirkungen des vhs-Programms erstrecken sich auf das Produkt "vhs" (Produktbereich 04 – Kultur- und Wissenschaft -, Produktgruppe 27101, Produkt 042710101) und wurden im Rahmen der Haushaltsvoranschläge 2024 in entsprechender Höhe angemeldet.

Personelle Auswirkungen:

Derzeit sind im Produktbereich der vhs folgende Mitarbeiter*innen eingesetzt:

4 hauptamtliche pädagogische Mitarbeiter*innen davon 1 in Vollzeit, 2 mit 28 bzw. 30 Wochenstunden sowie 1 Stelle mit 25,39 Wochenstunden (davon 14,47 Wochenstunden befristet)

4 Verwaltungsmitarbeiter*innen davon 1 in Vollzeit und 3 mit 12, 27,3 bzw. 30 Wochenstunden

1 befristet eingestellte Lehrkraft mit 19,5 Wochenstunden

1 Hausmeister als Vollzeitkraft ab dem 01.06.2024

1 Aufsichtskraft mit 12,5 Wochenstunden

Der Unterricht wird von rund 120 freiberuflich tätigen Honorarkräften erteilt.

Anlagen:

Programm_2024_2_KA